

Österreichischer JUGEND- BLASORCHESTER Wettbewerb AUSSCHREIBUNG 2025

1. Allgemeines

Der Österreichische Blasmusikverband und die Österreichische Blasmusikjugend schreiben für Samstag, den **25. Oktober 2025, in Oberösterreich, Brucknerhaus Linz, den 12. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb aus**. Informationen zu den Landeswettbewerben sind bei den Landesverbänden erhältlich.

2. Teilnehmende Orchester

Die Landesverbände entscheiden autonom über die Entsendung der teilnehmenden Jugendblasorchester. Sie nominieren Jugendblasorchester der Stufen AJ bis EJ für den Bundeswettbewerb, unabhängig von einer vorherigen Qualifikation durch einen Landeswettbewerb. **Die endgültige Zahl der Orchester pro Landesverband richtet sich nach der Anzahl der Orchester, die an den Landeswettbewerben teilnehmen.**

Es sind Jugendblasorchester in Harmoniebesetzung ab neun Mitgliedern zugelassen. Dazu zählen beispielsweise: vereinseigene Jugendblasorchester, vereinsübergreifende Jugendblasorchester, Musikschul- und Schulblasorchester sowie Auswahlorchester. Teilnahmeberechtigt in den Stufen AJ bis EJ sind alle Jugendblasorchester des Österreichischen Blasmusikverbandes und der Partnerverbände, welche die oben angeführten Voraussetzungen erfüllen. Die Mitglieder müssen im Datenerfassungsprogramm des Österreichischen Blasmusikverbandes bzw. der Österreichischen Blasmusikjugend registriert sein. Über spezielle Regelungen bei Landeswettbewerben entscheidet der Landesverband.

3. Altersstufen

Jugendblasorchester können in sechs verschiedenen Stufen antreten:

Stufe	maximales Durchschnittsalter (Höchstalter 30 Jahre)
J*	bis 12 Jahre
AJ	bis 14 Jahre
BJ	bis 15 Jahre
CJ	bis 16 Jahre
DJ	bis 17 Jahre
EJ	bis 19 Jahre

In jeder Stufe sind Musizierende bis zum 30. Lebensjahr zugelassen. Zudem können drei zusätzliche Musiker über 30 Jahre teilnehmen. Diese werden jedoch in die Berechnung des Durchschnittsalters einbezogen, wobei sie mit einem Alter von 30 Jahren erfasst werden. Für die Berechnung gilt das Geburtsjahr.

* Nur bei Bezirks- und Landeswettbewerben. Orchester der Stufe J (Jugend) treten beim Bundeswettbewerb in der Stufe AJ an.

Es ist erlaubt, in einer höheren Stufe als in jener des Durchschnittsalters anzutreten. In diesem Fall gilt das Höchstalter der Stufe, in der das Orchester tatsächlich antritt.

Zur Erläuterung:

- Zur Ermittlung des Durchschnittsalters werden alle Musizierenden herangezogen, auch jene ohne Alterslimit (Faktor 30).
- Zur Ermittlung des Alters ist das Geburtsjahr, bezogen auf das Veranstaltungsjahr 2025, ausschlaggebend (2005 geboren = 20 Jahre).
- Beispiel:
ab Altersdurchschnitt 14,01 → Stufe BJ
ab Altersdurchschnitt 15,01 → Stufe CJ

4. Literatur

Beim 12. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb wird ein Schwerpunkt mit Werken von neuen und etablierten Kompositionen österreichischer und internationaler Komponistinnen und Komponisten gesetzt.

Ein Pflichtwerk ist aus der Pflichtwerkliste 2025 auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlwerk, das dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtwerkes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. In jeder Stufe stehen zwei Pflichtwerke (ein Pflichtwerk internationaler und ein Pflichtwerk österreichischer Literatur) zur Auswahl, in der Stufe BJ sogar drei Werke.

Ein Werk (entweder das Pflicht- oder das Selbstwahlwerk) muss von einem österreichischen oder einem aus den Partnerverbänden stammenden Komponisten sein.

Die veranstaltende Organisation behält sich die Kontrolle der richtigen Einstufung des Selbstwahlwerkes vor.

Das Pflichtwerk bestimmt unter der Einhaltung der Alterskriterien die Stufe, in der das Orchester antritt.

Pflichtwerkliste 2025

Österreichische Komponisten sind kursiv dargestellt.

Stufe	Werk/Komponist	Verlag
J	CHALLENGE <i>Klaus STROBL</i>	www.windmusic.at
J	QUEST OF THE BLACK KNIGHT <i>Timothy LOEST</i>	FJH Music Company
AJ	JET STREAM*) <i>Andreas ZIEGELBÄCK</i>	Symphonic Dimensions Publishing
AJ	KING OF LEVEL CROSS <i>Michael OARE</i>	Hal Leonard Publishing Co.
BJ	IRON MOUNTAIN*) <i>Gerald OSWALD</i>	Symphonic Dimensions Publishing
BJ	SPACEFLIGHT*) <i>Florian MOITZI</i>	Orchestral Art Music Publishing
BJ	II CANCELLO DEL DRAGO <i>Enrico TISO</i>	Scomegna Edizioni Musicali
CJ	STORIA MONTANA <i>Thomas DOSS</i>	Mitropa Music
CJ	FANTASTIC CREATURES <i>Georges SADELER</i>	Symphonic Dimensions Publishing
DJ	KING ARTHUR <i>Siegfried ANDRASCHKE</i>	HeBu Musikverlag GmbH
DJ	FROST RHAPSODY <i>Federico AGNELLO</i>	Scomegna Edizioni Musicali
EJ	THE GOLDEN SECRET <i>Otto M. SCHWARZ</i>	Mitropa Music
EJ	HERO <i>Francois ROUSSELOT</i>	Symphonic Dimensions Publishing

*) Preisträger des Kompositionswettbewerbs
NEUE LITERATUR FÜR JUGENDBLASORCHESTER 2023/2024



Weitere empfehlenswerte Jugendblasorchesterliteratur (Selbstwahlstücke der Stufen AJ bis EJ) finden Sie auf den CDs der vergangenen Wettbewerbe und in der ÖBJ-Datenbank:
www.blasmusikjugend.at/literaturdatenbank-fur-jugendblasorchester

Als Kooperationspartner der Österreichischen Blasmusikjugend fungieren folgende Verlage:

- ABEL-Musikverlag | abel.at
- Musikverlag Kliment | kliment.at
- OrchestralArt | orchestralart.com
- musicainfo | notendatenbank.net
- AKM | akm.at
- Symphonic Dimensions Publishing | symphonicdimensions.com
- Scomegna Edizioni Musicali | scomegna.com

5. Bewertung und Endergebnis

Die Jury besteht aus anerkannten Persönlichkeiten aus dem Musik- und dem Blasorchesterbereich. Die Entscheidung der Jury ist unwiderruflich und unanfechtbar. Die Blasorchester erhalten neben einer Punktezahl ein kurzes schriftliches Feedback der Jury. Zusätzlich erhalten sie eine Aufnahme der eigenen Darbietung. Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinien für Wettbewerbe der ÖBJ.

Die schriftliche Rückmeldung erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Intonation, Klang, Registerbalance, Dynamik
- Technik, Rhythmus, Zusammenspiel, Artikulation
- Interpretation, Phrasierung, Tempo
- Musikalischer Gesamteindruck und Darstellung der Werke: Emotionen und Spielfreude

Das Pflichtstück und das Selbstwahlstück werden getrennt bewertet, der Durchschnitt beider Bewertungen ergibt das Gesamtergebnis.

Mündliches Feedback bei Bezirks- und Landeswettbewerben wird empfohlen. Dadurch kann gewährleistet werden, dass sowohl Orchester als auch Dirigenten von den Fortbildungszwecken und der Weiterentwicklung profitieren, was letztlich zur Qualitätssteigerung beiträgt.

Die Jury behält sich vor, weitere Sonderpreise zu vergeben.

6. Termine der Landeswettbewerbe

Bundesland	Termin und Ort
Burgenland	22. März 2025 KUZ Oberschützen, BG
Kärnten	3. Mai 2025 CMA Ossiach, KT
Liechtenstein	17. und 18. Mai 2025 Am Bach, Götzis, VB
Niederösterreich	17. und 18. Mai 2025 Rabenstein, NÖ
Oberösterreich	10. Mai 2025 Marchtrenk, OÖ
Salzburg	10. Mai 2025 Neumarkt am Wallersee, SB
Steiermark	24. Mai 2025 Admont, ST
Südtirol	24. Mai 2025 Völs am Schlern, Südt.
Tirol	5. April 2025 Haus der Musik, Innsbruck, Tirol
Wien	5. April 2025 Wien
Vorarlberg	17. und 18. Mai 202 Am Bach, Götzis, VB

7. Anmeldung

Die Anmeldung zum Bundeswettbewerb muss über den jeweiligen Landesverband an die Österreichische Blasmusikjugend, Hauptplatz 10, 9800 Spittal an der Drau, gerichtet werden.

Der Landesverband gewährleistet die Vollständigkeit und die Richtigkeit der Anmeldeunterlagen.

Die Anmeldung zum Bundeswettbewerb hat zu enthalten:

- Das vollständig ausgefüllte Online-Anmeldeformular
- Vier Originalpartituren des Selbstwahlstückes (die Originalpartituren des Pflichtstückes werden von der Österreichischen Blasmusikjugend der Jury zur Verfügung gestellt)

Die Informationen können von der Website der Österreichischen Blasmusikjugend bezogen werden:

www.blasmusikjugend.at

**Der Anmeldeschluss
für den Bundeswettbewerb ist der
1. Juni 2025.**

8. Teilnahmebedingungen

- Die Entscheidung zum Bundeswettbewerb erfolgt über die Landes- bzw. die Partnerverbände. Der Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2025.
- Der Veranstalter behält sich eine finanzielle Unterstützung der Orchester vor.
- Die teilnehmenden Orchester erklären ihr Einverständnis zur Verarbeitung ihrer Daten und zu Aufnahmen sowie deren Verwendung auf Ton- und Bildträgern, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, für allfällige Sonderfälle individuelle und passende Lösungen zu finden.
- Der Veranstalter haftet nicht für Sach- und Personenschäden, die während des Wettbewerbes oder bei An- und Abreise eintreten.
- Es gelten folgende Richtlinien:
www.blasmusik.at/media/rctg5ayc/oebj_richtlinien_jugend_2023.pdf



Für die Österreichische Blasmusikjugend

Katrin FraiB
Mag.a Katrin FraiB, MA BA
Bundesjugendreferentin